

Schwarzfahrer mit Drogen-Drama: Crackpfeife auf der Toilette entdeckt!

Ein 45-jähriger Slowake wurde beim Schwarzfahren erwischt und musste nach Drogenkonsum im Zug ins Krankenhaus.

Vöcklabruck, Österreich - Ein skandalöser Vorfall ereignete sich am 2. Jänner 2025 in der Polizeiinspektion Vöcklabruck, als ein 45-jähriger Slowake, der ohne Ticket im Zug unterwegs war und sich nicht ausweisen konnte, zum Polizeipräsidium gebracht wurde. Während er auf die Toilette ging, zückte er völlig ungeniert eine Crackpfeife und rauchte Crystal Meth, wie die Polizei berichtet. Diese explosive Handlung geschah, während das Rauschgift in seinem Hintern versteckt war, was schließlich zu einem medizinischen Notfall führte, der eine sofortige Behandlung im Krankenhaus erforderte, so die Berichte von **5min.at**.

Die Situation eskalierte, als der Mann während des Verhörs durch die Beamten nicht nur die Rauschgiftprozedur durchführte, sondern auch mehrere verdächtige Gegenstände in seinem Besitz hatte. Die Polizei entdeckte unter anderem eine Tasche, die speziell für Ladendiebstähle präpariert war. Zudem könnte der Slowake nun auch wegen verschiedener Drogendelikte in Schwierigkeiten geraten, wie die **OÖNachrichten** berichten. Der 45-Jährige musste aufgrund seines Gesundheitszustands ins Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck eingeliefert werden, was die Schwere des Vorfalls unterstreicht.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität, Ladendiebstahl
Ursache	medizinischer Vorfall
Ort	Vöcklabruck, Österreich
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at